

Forstfiskalischer Eigenjagdbezirk Stürzriede
HessenForst Forstamt Hessisch Lichtenau
Revierförsterei Hundelshausen

1. Größe des Jagdbezirkes	136	ha
<u>davon</u>		
Waldfläche (Holz- und Nichtholzboden)	124	ha
Landwirtschaftlich bewirtschaftete Fläche9..	ha
Gewässerfläche	ha
Sonst. Flächen (Bahnstrecke)3.....	ha
Befriedete Bezirke	ha

2.1 Vorkommende Wildarten

Rehwild Schwarzwild

Eine Garantie über das tatsächliche Vorkommen der Wildarten kann nicht gegeben werden.

2.2 Voraussichtliche Abschussfestsetzung pro Jagdjahr

Rehwild: 25 Stück

3. Zeitwert der vorhandenen Jagdeinrichtungen: 6.400 EUR

4. Nach näheren Vertragsbestimmungen können voraussichtlich folgende Jagderlaubnisse erteilt werden:

1 entgeltliche oder 1 unentgeltliche Jagderlaubnis

5. Folgende forstfiskalischen Jagdeinrichtungen können nach besonderer Vereinbarung mit dem Forstamt benutzt, mitbenutzt oder unterhalten werden:

6. Regelungen zur Fütterung / Kirrung

Die Anlage einer Schwarzwildkirrung ist zulässig

7. Sonstige Besonderheiten

- der Jagdbezirk liegt im Natura 2000 – Gebiet
- in Teilbereichen Einschränkungen bei der Jagdausübung durch Horstschatzzonen möglich
- Wildschadensregulierung auf angegliederten landwirtschaftlichen Flächen durch Jagdpächter
- der Jagdbezirk wird im Westen randlich von der Bahnstrecke Bebra-Eichenberg durchschnitten

8. Ansprechpartner: Herr Krause (0160-5340888)